



Die Jugendseite für Berlin und Brandenburg

Hier einige Infos für euch!

Das wichtigste zu erst. Zur Zeit sieht es leider so aus, dass das zweiwöchig geplante Zeltlager, mangels Betreuermasse in der zweiten Woche, möglicherweise auf eine Woche nämlich der ersten (Arbeitswoche!) reduziert werden muss!

An dieser Stelle noch mal an alle **Erwachsenen** der Aufruf: Wer hat Lust und Zeit als Betreuer für die 2 Woche (Spaßwoche) ins Zeltlager zufahren. Natürlich könnt Ihr auch beide Wochen mitkommen.

Eine Anfrage an alle OGen:

Die OG Marienfelde sucht zur Zeit einen neuen Platz und es nicht sicher ist wann Sie wieder eine neue Heimat gefunden haben.

Welche OG würde für das Jahr 2006 den LG Jugend- und Juniorenwettbewerb durchführen? Wenn Interesse besteht bitte einfach anrufen.

Was war sonst noch los im Jugendbereich?

Am 2. und 3. April fand der LG Jugend - und Juniorenwettbewerb in der OG Marienfelde statt. Bei doch noch etwas kühlen Temperaturen traten 14 Jugendliche und Junioren unter den Augen des Leistungsrichters Hr. Mika zum Wettkampf an. Hr. Mika an dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschön für die durchgeführte Richtertätigkeit und das er mit einer schwungvollen und lockeren Ergebnisbesprechung den Jugendlichen den Spaß, den der an der Veranstaltung hatte auch vermittelt hat. Gratulieren möchte ich an dieser Stelle Saskia Bartsch und Marc Richau. Sie errangen beide jeweils in ihrer Altersklasse den Tagessieg.

Die genauen Ergebnisse könnt ihr dem Prüfungsberichte.

Am Pfingstwochenende fand die DJJM in Heusenstamm statt. Es starteten in der Leistung 63, im Agility 48 Jugendliche. Bei der Zuchtschau waren 229 Hunde gemeldet. Unsere Landesgruppe wurde im Agilitybereich durch Dennis Kowolik mit dem Chakotay v.d. Eichholzbahn und Saskia Bartsch mit dem Baxter v.d. Eichholzbahn vertreten. Leider hatten wir Fortuna nicht auf unserer Seite. Dennis kassierte im letzten Lauf (davor auf Platz 2 liegend) durch eine kleine Unaufmerksamkeit dann auch wie schon am Samstag Saskia eine Disqualifikation. Schade eigentlich, weil somit der Startplatz bei der Bundessiegerprüfung wegwar. Nichts desto trotz sind beide Leistungen alles Ehren wehrt. Denn Dennis betreibt diesen Sport erst seit ein paar Monaten und Saskia arbeitet mit Baxter ja auch nicht das ganze Jahr über.

In den Bereichen der Leistung und der Schau fehlten dieses Jahr leider die Starter. Aus der LG unterstützten 13 Schlachtenbummler unsere Jugend. Danke an die OGen Frohnau, Hennigsdorf, Oranienburg, und Reinickendorf. Abschließend erreichte mich noch ein Bericht von den mitgereisten Jugendlichen.

Möge der Spaß weiterhin mit euch sein.
Sabine Gummelt

Unterwegs zur DJJM

Da ich solch eine Veranstaltung noch nicht besucht habe fand ich es super, dass obwohl es mit dem Schutzdienst bei der FCI in die Hose gegangen ist, trotzdem zur DJJM fahren durfte. Und wollte mich an dieser Stelle dafür bedanken. Besonders cool war dann noch, daß ich mit der Mannschaft zur Siegerehrung ins Stadion durfte.

Positiv war das Klima der Jugendlichen unter einander. Wir fanden das es wesentlich freundlicher und kameradschaftlicher zugeht als es teilweise bei den Wettkämpfen der Erwachsenen der Fall ist. Auch die gezeigten Leistungen waren teilweise beachtlich und wirklich sehenswert.

Der Discoabend am Samstag und auch der Festabend am Sonntag waren besonders toll. Der Knaller war die Karaoke Show der einzelnen LG Jugendwarte. Schade nur, daß doch einige mit ihren Jugendlichen aufgetreten sind. Wir haben viel gelacht und mit einigen Jugendlichen aus anderen LGen neue Kontakte geknüpft.

Im Gegensatz zu Marc, der sich durch jeden Essensstand „fraß“, ernährte sich Michèle fast ausschließlich von Knäckebrot mit Nutella. Alles in allem fanden wir das Wochenende mit Sabine sehr schön und haben uns gut amüsiert. Jedoch hätten wir uns für die Hin- und Rückfahrt gerne ein schnelleres Auto gewünscht. Denn obwohl wir bergab mit 160km/h Schwung geholt haben sind wir den Berg nur mit 100km/h wieder hochgefahren und wurden oben doch tatsächlich noch von einem Smart überholt.

Wir freuen uns schon nächstes Jahr vielleicht wieder zur DJJM zu fahren.

von Michèle Muhsold und Marc Richau
